

Der Alte Fritz macht Station in Suhl



Geschichte zum Anfassen gab es bei diesen Veranstaltungen - hier für die Schüler der Lautenbergschule.

Foto: Voigt

Suhl – Zu seinem 300. Geburtstag in diesem Jahr ist „der Alte

Fritz“ in aller Munde. Natürlich darf er unter diesen Umständen in Suhl nicht fehlen. Vor kurzem hatten Suhler Schüler der fünften und sechsten Klasse Gelegenheit, den berühmten Friedrich den Großen persönlich kennen zu lernen.

Bei der museumspädagogischen Veranstaltung des Waffens museums „Zeitreise in das Jahrhundert Friedrich des Großen“ im Foyer der AWG brachte

Kinderbuchautorin Caroline Flüh den gespannten Zuhörern diese Zeit der Vergangenheit nahe. Besonders greifbar wurde das dank Peter Bach vom Förderverein des Museums: Er war die ganze Zeit über dabei und trug eine preußische Uniform aus dieser Zeit. Auch Orden, Medaillen und Münzen aus der Zeit des Alten Fritz konnten bestaunt werden.

Das Buch von Caroline Flüh heißt „Diebstahl im Waisenhaus“. Darin geht es um zwei Mädchen, die eine Zeitreise aus der Gegenwart ins Jahr 1745 machen. Kapitel für Kapitel entdecken sie die damalige Zeit. In dem Abschnitt, den Caroline Flüh vorgelesen hat, arbeiten zwei Jungen aus dem Potsdamer Militärwaisenhaus in der Waffenfabrik. Wie es dort aussah, konnten sich die Kinder mit einer alten Schulwandkarte vorstellen.

„Für die Recherche für dieses Buch hat Frau Flüh eng mit uns zusammen gearbeitet. Deshalb freue ich mich besonders, dass sie nun auch herkommen konnte, um das Ergebnis vorzustellen“, sagte Museumspädagogin Doris Eckhardt. av